



Nr. 10 Freitag, 06.03.2015

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Dienstag, 10.03.2015 wegen der Teilnahme an einer Fortbildung geschlossen.

Die Dienstzeiten der VOBA finden wie gewohnt in der Zeit von 10:00 – 11:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Gemeinderat aktuell **Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 23.02.2015**

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Herr Obermeister das vollzählige Gremium, Herrn Müller vom Büro für Freiraumplanung zu Top 2, Herrn Architekt Hack zu Top 3, Frau Zirn von der Schwäbischen Zeitung, sowie 4 Zuhörer/innen.

In der **Bürgerfragstunde** wollte der Vater eines grundschulpflichtigen Kindes wissen, inwieweit die Verwaltung darüber informiert ist, dass die Schulleiterin und eine Lehrerin in Pension gehen werden. Eine Lehrerin, die schwanger ist, wird ab April 2015 in Mutterschutz gehen und, dass an der Grundschule Unterrichtsstunden ausfallen. Er wollte wissen, wie sich das Gremium zu dem Sachverhalt stellt, da ein großer Kern des Lehrkörpers wegbricht. Die Problematik wird von den Eltern als so groß angesehen, so dass einige Eltern bereits das Gespräch mit dem Schulamt suchen. Der Vorsitzende erwiderte, dass die Gemeinde Schulträger sei und für die Einrichtung und Ausstattung der Schule verantwortlich, die Besetzung des Lehrerkollegiums und die Vertretungsregelung aber vom Schulamt vorgenommen werde. Er führte weiter aus, dass die Schülerzahlen rückläufig sind und bereits Klassen zusammengelegt wurden. So bestehen derzeit nur noch 3 Klassen an der Schule. Das Land wird der Schule entsprechend der Schülerzahlen ggf. neue Lehrkräfte zuweisen. Die Gemeinde steht hinter der Grundschule und ist bestrebt diese auch attraktiv zu gestalten. So wird derzeit in den Ausbau der Essensausgabe und die Schulkindbetreuung investiert. Abschließend bedankte sich der Vorsitzende und sagte zu mit der Schulleiterin und dem Schulamt das Gespräch aufzunehmen.

Treppe im Schulhof

- Beschluss über die Vergabe -

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass am 09.02.2015 eine Begehung mit Elternvertretern des Kindergartens und der Schule für die Ausführung der Treppe

vom Schulhof zum Kindergarten stattfand. Bei diesem Termin wurde insbesondere die Überwindbarkeit des Gefälles mit dem Kinderwagen und nochmals die Alternative einer Rampe diskutiert. Abschließend wurde jedoch an der geplanten Treppenvariante festgehalten und für gut, und für einen Gewinn für den Schulhof gewertet. Es soll nochmals geprüft werden, ob die oberen 5 Stufen nicht doch noch etwas entschärft werden können. Hierfür könnte in das Grundstück der Kirche eingegriffen werden, so dass eine gute Begehbarkeit sichergestellt wird. Zu diesem Zweck ergibt sich ggf. eine kleine Planungsänderung.

Auf der Grundlage der letzten Gemeinderatssitzung wurden die Arbeiten für den Bau der Treppenanlage ausgeschrieben. Hierfür sind 3 Angebote eingegangen. Die Submission hierfür fand am 19.02.2015 um 11:00 Uhr im Rathaus statt. Die 3 eingegangenen Angebote wurden von Herrn Müller vom Büro für Freiraumplanung gewertet. Die rechnerische Prüfung ergab keine relevanten Unterschiede. Auf Grund der Auswertung sprach Herr Müller die Empfehlung aus, die Arbeiten an den günstigsten Bieter zu vergeben.

Mehrheitlich, bei einer Gegenstimme beschloss der Gemeinderat die Arbeiten an den günstigsten Bieter, Garten- und Landschaftsbau Ulrich Rau aus Eichstegen zum Angebotspreis von 30.000 € brutto zu vergeben. Die Bauausführung soll in Beton - Stufen und Pallisaden, Einbau Unkrautvlies und Rollrasen erfolgen.

Es ist angedacht die Arbeiten für die Treppe in den Pfingstferien und die Pflanzarbeiten im Herbst auszuführen.

Aufzug im Sonnenhof

Ausführungsplanung und Ausschreibung der Gewerke

Herr Architekt Hack informierte das Gremium über das vorliegende Gutachten für den Baugrund und die Statikunterlagen. Da allerdings die Prüfstatik des Sonnenhofs unauffindbar ist und diverse Veränderungen in der Bauausführung vorgenommen wurden, ergeben sich für den Einbau des Aufzugs erhebliche statische Probleme, so dass ein alternativer Standort für die Errichtung des Aufzugs angedacht werden muss. Bisher war angedacht einen Aufzug mit Doppeltüren in Standardausführung im EG/Foyer innerhalb 2 bestehender Wände zu errichten und bis in das Dachgeschoss (Oberer Versammlungsraum) zu führen. Die Kosten hierfür waren auf 90.000 € errechnet worden. Auf Grund der damals geänderten Bauausführung ist dies jedoch nicht mehr möglich.

Herr Hack unterbreitete dem Gremium nun 2 Alternativen. Zum einen die Variante 1, die vorsieht, dass der Aufzug 2 Etagen (Obergeschoss – Dachgeschoss) bedient und zum Anderen die Errichtung des Aufzugs an der östlichen Außenseite.

An Hand von Planunterlagen und der Kostenschätzung erläuterte Herr Hack die geänderten Einbauarbeiten zu Variante 1 und die hierfür entstehenden Kosten in Höhe von 115.000 €. So müsste der bestehende Installationsschacht vom Erdgeschoss in das Obergeschoss versetzt und ein neuer Aufzugsschacht betoniert werden, der dann im Obergeschoss im Oberen Versammlungsraum endet. Nach Aussage von Herrn Hack müssten die Betonarbeiten über das Dach erfolgen. Im Dachgeschoss würde dann allerdings der für Rollstuhlfahrer erforderliche Radius von 1,50 m den Treppenbereich tangieren.

Nachdem im Obergeschoss seinerzeit statt einer Betondecke eine Stahldecke/Träger-Konstruktion eingebaut wurde, würde bei der nun angedachten Bauausführung die Decke des unteren Versammlungsraumes eine größere

Belastung erhalten. Des Weiteren müsste ein Zugband im Bereich der Kühlzelle und des Lagerraumes eingebaut werden.

Der Vorschlag aus der Mitte des Gemeinderates den Aufzug auf der 2. Etage zu kürzen und die Kosten um ca. 22.000 € zu mindern, wurde im Gremium positiv aufgenommen, da somit der Obere Versammlungsraum als Ganzes erhalten und nicht in 2 kleine Raumteile zerschnitten werden würde. Zudem wäre die Anbindung des Dachgeschosses mit einem Aufzug zu einem späteren Zeitpunkt durchaus möglich.

Die Variante den Aufzug außen an die östliche Gebäudewand anzubringen wurde von dem Gemeinderäten verworfen, da die innenliegende Variante für die Nutzung der Küche vorteilhafter ist und zusätzlich noch eine Kostenersparnis zur außenliegenden Variante aufweist.

Nach eingehender Diskussion beschloss der Gemeinderat einstimmig die konkrete Bauausführung wie folgt: 2 Geschosse, innenliegend, Durchlader

Bausachen

Die Bauunterlagen konnten vor Sitzungsbeginn von den Mitgliedern des Gemeinderates eingesehen werden.

- **Antrag auf Erweiterungsvorhaben – Einbau einer Dachgaube, Erstellung eines Wintergartens und Eingangsüberdachung auf Flst. Nr. 1010**
Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass die beantragte Dachgaube, der Wintergarten und die Eingangsüberdachung bereits im Laufe der vergangenen Jahre, ohne die erforderlichen baurechtlichen Genehmigungen erstellt worden sind. Um das Ganze nun zu legalisieren wurde der Bauantrag nachträglich gestellt.
Der Gemeinderat erteilte nach kurzer Beratung einstimmig sein Einvernehmen zum vorgelegten Bauantrag.
- **Antrag auf Neubau einer Altenteilwohnung mit Garage, Umnutzung der bestehenden Altenteilwohnung als Ferienwohnung und Anbau eines Gebäudes zur Unterbringung einer Hackschnitzelanlage Kw49 auf Flst. Nr. 436**
Der Vorsitzende erläuterte dem Gremium, dass es sich bei diesem Bauantrag um ein Bauvorhaben im Außenbereich handelt, das im Sinne der Landwirtschaft möglich ist. Dabei entstehen 3 Wohneinheiten, eine für den Landwirt, den Altenteil und eine Ferienwohnung. Die Befeuerung der 3 Wohneinheiten soll mittels Hackschnitzelanlage erfolgen und entspricht den heute ökologischen Standards.
Nach kurzer Aussprache erteilte der Gemeinderat einstimmig sein Einvernehmen zum vorgelegten Bauantrag.
- **Antrag auf Abbruch des Wohnhauses und Teilabbruch der Garage auf Flst. Nr. 1346 und Neubau von 3 Reihenwohnhäuser mit Carportanlage auf Flst. 1346**
Herr Obermeier informierte das Gremium, dass der Eigentümer die Gebäude auf dem Grundstück Flst. Nr. 1346 abreißen lässt um auf dem Grundstück 3 Reihenwohnhäuser mit einer Carportanlage zu erstellen. Lediglich ein kleiner Abstellraum hinter der Garage bleibt bestehen. Die Zufahrt zu den

Reihenhäusern erfolgt über die bereits bestehende Zufahrt. Das Vorhaben wird begrüßt, da es eine Nachverdichtung darstellt und somit mehr Wohnraum schaffen wird.

Nach kurzer Beratung erteilte der Gemeinderat einstimmig sein Einvernehmen zum Abbruch und zum vorgelegten Bauantrag.

Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte das Gremium über die Besprechung mit dem Zweckverband Breitband im Landkreis Ravensburg und Vertretern der umliegenden Gemeinden am 09.02.2015 in Eichstegen. Auf Grund der Änderung der Leitungsführung der EnBW hat sich eine neue Situation ergeben. Der betroffene Kabelverzweiger (KVz) liegt bei der Gemeinde Eichstegen - Ortsteil Reute. Somit könnte der Ortsteil Mauren über Ebenweiler und von Haggenmoos aus bedient werden. Zukünftig wird das Leitungsnetz (Erdkabel) über Fronhofen – Ebenweiler Gewerbegebiet Buchäcker – Gassenäcker bzw. über den Verbindungsweg Gewerbegebiet Buchäcker zur Haggenmosser Straße - zur Biogasanlage - nach Mauren führen. Denkbar wäre auch die Weiterführung der Leerrohre in den Ortsteil Oberholz. In diesem Zug könnte die Wasserversorgung (Hochbehälter für Trinkwasser) digital mit einer modernen, computergestützten Überwachungs- und Steuerungsanlage ausgerüstet werden. Hierfür könnten Mittel aus dem Ausgleichsstock beantragt werden.

Die EnBW wird ein Angebot zum Einbau der Leerrohre erstellen und parallel hierzu wird von der Verwaltung ein Förderantrag gestellt werden. Perspektive sollte sein, alle Häuser in den nächsten 10 Jahren an das Glasfasernetz anzuschließen.

Protokollkontrolle zur Sitzung vom 19.01.2015

- Der Vorsitzende hatte zu **§ 1 Bürgerfragestunde** folgende Ergänzung: Die Lampen wurden noch nicht auf eine längere Brenndauer umgestellt. Zum sog. „Dauerbrenner“ in der Schlupfener Straße fehlt eine Ader im Kabel.
- Zu §§ 2-5 keine Ergänzungen

Bekanntgaben

Der Vorsitzende setzte das Gremium in Kenntnis über:

- das Ergebnis der Fortschreibung der Bevölkerungsstatistik, die für die Gemeinde Ebenweiler am Stichtag 30.06.2014 insgesamt 1.213 Einwohner, davon 629 männliche Einwohner und 584 weibliche Einwohner aufweist.
- die Sanierung der Schulküche
Die Schulküche ist nahezu fertiggestellt. Die Brandschutztüre wurde eingebaut, neue Lampen wurden installiert und die sanitären Anlagen werden in Kürze eingebaut. Die Küche wird am Dienstag, 24.02.2015 geliefert.
- den Biber im Ebenweiler See
Im Gropbacher See ist schon seit längerer Zeit ein Biber heimisch. Nun versucht ein Biber im Ebenweiler See ansässig zu werden. Er hat bereits 2 Höhlen in den Damm gegraben. Nach Gesprächen mit dem Naturschutz besteht Einvernehmen, dass der Biber aus dem Dammbereich vertrieben werden soll. Als Maßnahme hierfür ist angedacht, dass der Wasserspiegel (1 m) abgesenkt, die Böschung mit einem Bagger angeglichen und der Damm wasserseits mit einem Drahtgeflecht bespannt wird, so dass der Biber nicht

mehr graben kann.

Die Materialkosten hierfür werden vom Naturschutz getragen werden. Der Vorsitzende wies daraufhin, dass der Biber ein ungefährliches, pflanzenfressendes Tier und überwiegend nachts aktiv ist. Für Badegäste bestehe keinerlei Gefahr.

- die Beleuchtungssituation bei der Kirche
Durch die Installation der neuen Straßenlampen hat sich die Beleuchtungssituation im Bereich der Kirche verschlechtert. Um diese Situation zu verbessern werden 2 ausgemusterte dekorative Leuchten vor der Kirche und eine neue technische Leuchte vor dem Seiteneingang installiert. Oberhalb der Treppe wird zusätzlich noch ein neuer Lichtpunkt gesetzt. Die Baumaßnahmen werden durch den örtlichen Bauhof und der Kirchengemeinde in Eigenregie erledigt, die politische Gemeinde stellt die Leuchten und das restliche erforderliche Material zur Verfügung.
- im Herbst 2015 ein Obstbaumschnittkurs in der Gemeinde stattfinden wird.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde

- vorgeschlagen zeitnah eine Nachlese zum Fastnetsball 2015 mit den am Ball beteiligten Vereinsvorständen und Organisatoren abzuhalten. Das Gremium legte als Besprechungstermin Montag, 02.03.2015 fest.
- angeregt die Beleuchtungssituation zu begutachten. Die Gemeinderäte werden sich hierfür am Montag, 09.03.2015 um 19:00 Uhr treffen.

Nach der Fasnet ist vor der Fasnet

-Nachlese Bürgerball-

Am Montag den 02.03.2015 fand im Rathaus Ebenweiler eine Nachschau zum Bürgerball 2015 statt. Anwesend waren Vereinsvertreter und Akteure, die den Ball mitgestaltet haben. Der Bürgerball wurde sehr gut angenommen, so dass alle erklärten, dass am Rosenmontag 2016 wieder ein Bürgerball in Ebenweiler stattfinden wird. Es wurden einige Verbesserungsvorschläge diskutiert. Herr BM Obermeier berichtete, dass nach Abzug der Ausgaben knapp 2.600 € an Einnahmen übrig geblieben sind. Die Teilnehmer der Nachbesprechung waren sich schnell einig, dass der Erlös dem Sonnenhof zu Gute kommen soll, da hier größere Investitionen anstehen. Im Besonderen soll die Verkabelung der Leuchten im Gebälk erneuert werden.

Herr Obermeier bedankte sich bei den Vereinen und allen Mitwirkenden, die zum Gelingen des Bürgerballs beigetragen haben für Ihren Einsatz. Ein besonderer Dank ging an Frau Gauggel, die u.a. das umfangreiche Programm organisiert hatte.

Wir begrüßen 4 neue Erdenbürger in der Gemeinde und gratulieren den Familien

Stefanie und Gerhard Zirn zu ihrer Tochter Antonia am 01.02.2015,
Melanie und Mathias Köcher zur Geburt ihres Sohnes Linus am 10.02.2015,
Julia und Julian Strobel zur Geburt Ihrer Tochter Romy Bibiana am 12.02.2015 und
Tanja Mutter und Gilbert Schnell zur Geburt Ihrer Tochter Vivien Eileen am 14.02.2015.

Wir wünschen den Familien viel Freude mit ihren Kindern und den neuen Erdenbürgern viel Glück auf ihrem Lebensweg.

Mittagessen an der Grundschule

Die Schulküche steht jedermann offen und das Essensangebot für 4,- €/Essen kann von allen genutzt werden - vielleicht steht das eine oder andere ihrer Lieblingsgerichte auf der Speisekarte! Probieren Sie es einfach mal aus.



Speiseplan vom 09.03. – 13.03.2015

Montag, 09.03.2015: Spaghetti m. Rindfleischbolognese
Salat, Schokopudding

Dienstag, 10.03.2015: Fischfilet im Backteig,
Rahmkartoffeln,
Fingermöhrchen,
Zitronenquarkspeise

Mittwoch, 11.03.2015: Pikante Kartoffelwedges,
Balkangemüse, Salat
Fruchtcocktail

Donnerstag, 12.03.2015: Panierte Schnitzel,
Schneckli-Nudeln u. Salat,
Hanuta

Freitag, 13.03.2015: Bandnudeln, Lachs-Spinatsoße u.
Salat, frisches Obst

Wenn Sie an dem Mittagessen teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 07:30 Uhr an dem Tag, an dem Sie am Mittagessen teilnehmen möchten, unter der Tel. 07584 – 91610 oder per mail: gemeinde@ebenweiler.de bei der Gemeindeverwaltung, bei der Grundschule Ebenweiler, Tel. 07584 – 91660 oder per mail: schule@gse.rv.schule-bw.de oder direkt in der Schulküche 07584/9249917 an.

Kirchliche Nachrichten

Pfarrbüro Ebenweiler: Tel. 07584/720; Fax 07584/2759
eMail: Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de

Das Pfarrbüro in Ebenweiler ist in der kommenden Woche

am Montag von 8.30 – 11.30 Uhr und
am Mittwoch von 8.30 – 11.30 Uhr mu.17.00 – 19.00 Uhr
am Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr geöffnet.

Firmung 2015

Am Sonntag, 22. Februar 2015 empfangen 24 Jugendliche aus unserer Kirchengemeinde Ebenweiler das Sakrament der Firmung durch H.H. Dr. Gebhard Fürst zusammen mit den Firmbewerbern aus Boms, Boos und Fleischwangen in unserer Pfarrkirche.

Für die Gestaltung der Firmungsfeier sagen wir allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön.

Ein besonderer Dank gilt der Instrumentalgruppe unter der Leitung von Herrn Vollmuth für die musikalische Gestaltung, Herrn Diakon Schillinger und den Firmbegleitern Rosmarie Neher, Inge König, Karin Fischerkeller, Susanne Hildebrand, Ute Schnell, Eva Schmid, Sandra Dirlwanger sowie allen, die sich für den anschließenden Stehempfang im DGH verantwortlich zeigten.

Einladung Dankeschönabend

Herzliche Einladung an alle FirmgruppenleiterInnen zum diesjährigen Dankeschönabend der Firmvorbereitung am Donnerstag, den 5.03.2015. Wir beginnen 18.30h mit dem Besuch der eucharistischen Anbetungsstunde in der Schlosskirche Altshausen und gehen danach (19.30h) in das kath. Gemeindehaus Altshausen, Ebersbacherstraße 6.

Weltgebetstag der Frauen

„Begrüßt ihr meine Liebe?“

Frauen von den Bahamas haben die Liturgie des diesjährigen Weltgebetstages zusammengestellt und verfasst.

Die Offenheit der bahamaischen Frauen soll uns helfen „informiert zu beten“ – in Respekt und Solidarität. Für die Frauen der Bahamas gehören Selbstliebe, Menschenliebe und Gottesliebe untrennbar zusammen.

Wichtig ist den Frauen der Bahamas auch, dass sich mehr junge Menschen in den Kirchen engagieren und Verantwortung für das Gemeindeleben übernehmen.

Zu dieser Gottesdienstfeier und anschl. gemütlichem Beisammensein laden wir die Frauen aller Konfessionen herzlich ein am

Freitag, 06.März 2015 um 19.00 Uhr
ins Kath. Gemeindehaus Ebenweiler.

Die Bücherei im Pfarrhaus

ist am Sonntag, 08.März 2015, von 11.30 – 12.00 Uhr geöffnet.

**Christ-katholische Kirche in Deutschland,
Filiatur St. Andreas im Orden von Port Royal
Brunnenhof, Kornstraße 61, 88370 Ebenweiler
Tel./Fax: 07584 - 3233**

06.03. 18^{oo} Vesper im Brunnenhof

08.03. **3. Fastensonntag**, 10:30 Hl. Messe in der Hofkapelle Ragenreute

13.03. 18^{oo} Vesper im Brunnenhof

15.03. **4. Fastensonntag**, 10:30 Hl. Messe in der Hofkapelle Ragenreute und um
19^{oo} Lesung "Psalmen heute" von Sr. Benedikta Ströle und Huub Oosterhuis
im Brunnenhof

Wir feiern darüber hinaus den ganzen Reichtum der göttlichen Gnade, die uns in
den Sakramenten geschenkt wird.

Zur Terminabsprache wenden Sie sich bitte an Br. Friedrich und P.Gerhard.

Pater Gerhard lädt ein zu einem Vortrag am **11. März um 19^{oo} in den Gasthof
Adler in Ebenweiler**
Erstes kostbares Frühlingsgrün und unser Osterbrauchtum

Vereinsnachrichten

's Ebenweiler Theäterle e. V.

Zu unserer diesjährigen Generalversammlung am

**Freitag, 20. März 2015, 20:00 Uhr,
im Gasthof "Adler" in Ebenweiler**

laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierte sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

- ▶ Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
- ▶ Bericht der 1. Vorsitzenden
- ▶ Bericht der Schriftführerin
- ▶ Bericht der Kassiererin
- ▶ Bericht der Kassenprüfer
- ▶ Entlastung des Vorstandes
- ▶ Bestellung eines Wahlleiters/einer Wahlleiterin
- ▶ Wahlen (1. Vorsitzende/r, SchriftführerIn, KassiererIn, BeisitzerIn)
- ▶ Verschiedenes (Anträge, Wünsche, Informationen)

Anträge an die Generalversammlung sind bis spätestens Freitag, 13. März 2015, schriftlich bei der Vorsitzenden, Eva Lupberger, Kornstraße 22, 88370 Ebenweiler, E-Mail: e.c.lupb@t-online.de, einzureichen.

Wir freuen uns über Ihren Besuch und Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Der Freundeskreis Bildwiesen Ebenweiler e.V. lädt ein: ANDERS LEBEN – EINE NICHT GANZ ALLTÄGLICHE FASTENBEGLEITUNG

FASTEN - „hofele tun“ – Bescheidung, Entschlackung, kürzertreten ...

Wir sind aufgerufen, unsere ganz eigenen Wege zu suchen und zu gehen.

Wir wollen nicht mit dem Strom schwimmen – denn nur tote Fische schwimmen mit dem Strom.

Wir wollen das Bächlein, die Quelle unseres Lebens neu finden und entdecken.

Fasten hat nicht unbedingt mit Mangel, mit „Fehlen zum ...“ zu tun.

Fasten ist eben kein Defizit.

Wir probieren, zu uns zu kommen und unser eigenes Maß – das persönliche „Mittelmaß“ zu finden. Viele Wege sind es. Doch wie sagt ein geflügeltes Wort: „viele Wege führen nach Rom“.

Herzliche Einladung zu einer Woche ANDERS LEBEN,

Ihre ganz persönliche Fastenbegleitung mit

Inge Gindele und Pater Gerhard.

Tägliches Treffen vom 06.-12. März jeweils um 18⁰⁰ im Brunnenhof. Freitags mit oder nach der Vepser!

Ihr Obolus: € 25,00

Skiclub Ebenweiler

Abteilung : Tennis

Einladung der Abteilung **Tennis des Skiclub Ebenweiler 1974 e.V.**

zur Abteilungsversammlung **am Freitag, 13.03.2015 um 20 Uhr im Gasthof Adler Ebenweiler**

Tagesordnung :

1. Begrüßung,
2. Bericht der Kassiererin,
3. Bericht der Senioren,
4. Bericht der Hobbymannschaft,
5. Bericht des Sportwarts,
6. Entlastung,
7. Wahlen,
8. Wünsche und Anträge,
9. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 10 Tage vor der Abteilungsversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Udo Hund , Am Haldenmoos 3, 88361 Altshausen, einzureichen.

Mit sportlichen Grüßen

Udo Hund

Seniorenkreis Ebenweiler, Fleischwangen, Guggenhausen und Unterwaldhausen

Nächster Seniorennachmittag in Fleischwangen

Unser nächster Seniorennachmittag ist am Mittwoch, 11. März 2015 in Gasthaus „Kreuz“ in Fleischwangen. Alle Seniorinnen und Senioren sind zu einem unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag recht herzlich eingeladen.

Für die Gestaltung und Bewirtung bei unserer Seniorenfasnet möchten wir uns beim Schützenverein Ebenweiler nochmals ganz herzlich bedanken.

Viele Grüße und bleibt gesund – Eure Vorstandschaft

Schützenverein Ebenweiler e.V.

Schießtraining: Geöffnet ist das Schützenhaus wieder wie üblich am Donnerstag und Freitag jeweils ab 20.00Uhr. Unser Jugendtraining beginnt am Freitag ab 18.00Uhr. Das Dienstteam in dieser Trainingswoche (03.-08.03) ist David Heinz und Schmid Michael. Das Dienstteam für nächste Woche (09.-15.03.) sind Heiserer Norbert jun. und Oelhaf Anton.

Altpapiersammlung: Am **Samstag den 14.03** werden wir dieses Jahr unsere 2. Altpapiersammlung durchführen. Zwischen 10:00 und 12:00 Uhr werden wir wieder alle Kartonagen und Papierbündel, die am Straßenrand liegen, einsammeln. Wir bitten darauf zu achten, dass kein Plastikmüll oder sonstige Abfälle zwischen Papier und Kartonagen lagern. Das gesammelte Material wird wie immer über den Gemeindeverwaltungsverband verkauft um damit die Müllgebühren zu senken oder stabil halten zu können. Daher vielen Dank für Eure zahlreiche Unterstützung.

Rundenwettkampfsaison 2014/2015 der LP2: Heute möchten wir die letztjährige Rundenwettkampfsaison unserer 2. Luftpistolenmannschaft mit Schubert Sabine, Schmidberger Heinrich, Fischerkeller Patrick, Franz Restle, Pudlo Iris und Baumann Roland nochmals zusammenfassen. Bereits im September 2014 waren wir zu Gast bei der SG Tell Wolfegg. Der Wettkampf wurde mit 1336:1349 Ringen gewonnen. Mitte Oktober waren unsere Freunde aus Mochenwangen bei uns zu Gast. Heinrich war an diesem Abend sehr gut aufgelegt und erreichte mit 362 Ringen ein Spitzenergebnis. Leider konnte der Heimvorteil nicht von allen Schützen umgesetzt werden und so verlor man sehr knapp mit 1335:1340 Ringen. Glücklicherweise über den Sieg, spendierten unsere Freunde aus Mochenwangen daraufhin eine Runde Bier. Anfang November hatten wir unseren nächsten Wettkampf zuhause gegen die KK Steinach. Unsere Gäste erwischten einen sehr guten Tag und konnte unserem Team, trotz einer Leistungssteigerung, die Punkte abnehmen und verbuchten einen deutlichen Sieg mit 1344:1362 Ringen. Auch den dritten Heimwettkampf infolge, konnte unser Team gegen die SG Tell Wolfegg nicht für sich entscheiden. Die ersatzgeschwächte Mannschaft verlor mit einem Negativrekord von 1311:1349 Ringen. „Neues Jahr, neues Glück“!! Mit diesem Motto startete unser 2. Team wieder in das neue Jahr. Ende Januar wurde der 5. Wettkampf gegen den SV Mochenwangen in Mochenwangen ausgetragen. Dem Motto wurde man gerecht und mit einer deutlichen Steigerung gewann man den ersten Wettkampf im Jahr 2015 mit 1347:1378 Ringen (die Siegerrunde Bier unsererseits muss allerdings noch bezahlt werden). Mit diesem Rückenwind trat das Team um Sabine im Februar nun Ihren letzten Wettkampf an. Auswärts gegen den KK Steinach gelang unserem toll motivierten Team eine erneute Steigerung. Mit dem Rekordergebnis von 1381:1399 Ringen konnten wir uns für die Heimgniederlage revanchieren. An diesem Punkt

gratulieren wir Patrick Fischerkeller, der diese Saison neu in die LP Mannschaft aufrückte und beim letzten Wettkampf sein persönlich bestes Einzelergebnis erreichen konnte. Zusammenfassend erreichten wir mit 3 Siegen und 3 Niederlagen den 8. Platz im Gesamtklassement. Da alle drei Siege auswärts erzielt werden konnten, sollte die vorhandene „Heimchwäche“ mit vielen Trainingseinheiten abgestellt werden. Daher seit fleißig und bereitet Euch gut für die ab September beginnende Saison 2015/2016 vor. Gut Schuss.

Musikverein Ebenweiler e.V.

Die nächste Termine:

Nächste Musikprobe diesen Mittwoch, 4. März.

Donnerstag, 12. März: Musikalisches Geburtstagsständchen zum 90. Geburtstag unseres Ehrenmitglieds Karl Eninger.

Sonntag, 22. März: Jugendvorspiel im Sonnenhof.

Sonntag, 29. März: Palmsonntag.

Vorschau Generalversammlung am Samstag, den 28. März

Am Samstag, den 28. März findet um 20:00 Uhr im Eiskeller die Generalversammlung des "Vereins zur Förderung der Aktiven Kapelle und der Jugendausbildung des MV Ebenweiler e.V." statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung
5. Wahlen
6. Verschiedenes / Wünsche und Anträge

Direkt im Anschluss ist die **Generalversammlung des Musikvereins Ebenweiler e.V.**

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Jugendleiters
6. Entlastung
7. Wahlen
8. Verschiedenes / Wünsche und Anträge

Anträge an die Generalversammlungen sind bis spätestens 14. März schriftlich bei den 1. Vorsitzenden der beiden Vereine einzureichen (Vorsitzender des Fördervereins: Norbert Bulander, 88273 Fronreute; Vorsitzende des Hauptvereins: Cornelia Lutz, Am Mühlbach 6, 88361 Mendelbeuren).

Herzliche Einladung ergeht an alle Ehrenmitglieder, an alle aktiven und passiven Mitglieder sowie an alle Freunde und Gönner des Vereins.

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
des Skiclub Ebenweiler 1974 e.V.**

am Freitag den 27.03.2015, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Adler“ in Ebenweiler

Sehr geehrte Mitglieder des Skiclub Ebenweiler,

die Vorstandschaft des Skiclub Ebenweiler lädt sie sehr herzlich zu ihrer jährlichen Generalversammlung für das Vereinsjahr 2014 ein.

In aufschlussreichen Berichten und Rückblicken wird das vergangene Geschäftsjahr 2014 erläutert. Herzliche Einladung ergeht an alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins.

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**
- 2.) Berichte der Abteilungsleitung**
 - 2.1 Bericht des 1. Vorsitzenden
 - 2.2 Bericht des Schriftführers
 - 2.3 Bericht des Kassiers
 - 2.4 Bericht der Gymnastikgruppen
 - 2.5 Bericht über den vergangenen Skiwinter
 - 2.6 Bericht der Skischule
 - 2.7 Bericht der Abteilung Tennis
 - 2.8 Bericht des Jugendleiters
 - 2.9 Bericht der Kassenprüfer
- 3.) Entlastungen**
- 4.) Neuwahlen**
- 5.) Verschiedenes**

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Udo Hund, Am Haldenmoos 3, 88361 Altshausen, einzureichen.

Wir freuen uns wenn Sie sich an diesem Abend für uns Zeit nehmen!

Mit sportlichen Grüßen



Udo Hund
1. Vorsitzende Skiclub Ebenweiler 1974 e.V.